

1. eigener Leistungskurs

Beitrag von „Raija“ vom 26. Juli 2006 08:07

Zitat

Meike. schrieb am 25.07.2006 20:59:

Achso und speziell für Geschichte: Exkursionen noch und nöcher ! Viele Museen bieten tolle museumspädagogische workshops, Vorträge, Wochenenden an, auch an der Uni gibt es Angebote - die Geschi-Lkler in meinem Kurs berichten manchmal davon, meist begeistert.

Das würde ich mit meinen auch sehr gern machen. Was ich nur etwas blöde finde, ist, dass ich für die Stelle neu in die Gegend ziehe und mich dort absolut nicht auskenne. Ich werde dort auch nicht wohnen und so den Schulort wohl auch nicht erkunden können. Aber das krieg ich schon irgendwie hin. Exkursionen müssen sein. Wie ist das dann eigentlich in der Oberstufe. Die meisten sind dann ja schon über 18. Läuft das ganze dann als Schul- oder Privatveranstaltung? Muss ich das von der Schule genehmigen lassen? Und bin ich für die Sicherheit der Schüler dann verantwortlich? Ich hab bis jetzt erst eine Exkursion (zu einem Lernort einige hundert Meter von der Schule entfernt) in der 5. Klasse gemacht. Das war der Horror. Die sind ja sowas von hibbelig und hören außerhalb der Schule überhaupt nicht. Muss dazu sagen, dass es auch nicht meine Klasse war, ich hatte dort betreuten Unterricht. Das würde ich nicht so schnell mehr machen, da ich jederzeit dachte, es würde irgendwas passieren.